

Die Einleitung zum Speculum Maius, die Apologia Actoris, ist daher primär eine Einleitung in das Geschichtsdenken des Vincenz von Beauvais und seines Ordens. Da er als erster Universalhistoriker der neuen Orden zu gelten hat, ist sie zugleich das älteste Zeugnis dieser Art, das dann für Jahrhunderte verbindlich blieb.

Aus der frühen handschriftlichen Überlieferung der Apologia Actoris läßt sich die Genesis des Speculum Maius in ihren Grundzügen ableiten: auf eine zweiteilige Anlage folgte die Planung einer vierteiligen, die in ihrer Ausführung dann bei der dreiteiligen authentischen steckenblieb.